



Lu4u.de

buntkicktgut in der "Neuen Lu"

In der Ausgabe Januar/Februar 2022 der "Neuen Lu" wurde buntkicktgut in einem großen Beitrag präsentiert.



Straßenfußball mit buntkicktgut Fairplay und Freundschaften auf den Bolzplätzen

Seit Januar 2018 beteiligen sich Kinder und Jugendliche in Ludwigshafen an den interkulturellen Straßenfußball-Ligen von buntkicktgut. Das Angebot ist eine Kooperation zwischen der sozialen Initiative buntkicktgut München und dem Bereich Jugendförderung und Erziehungsberatung der Stadt. buntkicktgut versteht sich als einrichtungsübergreifender und stadtteilorientierter Beteiligungsansatz.

Kinder und Jugendliche können sich mit und ohne Ball engagieren. Als Street Football Worker*innen betreuen sie zum Beispiel ehrenamtlich ihre eigenen Straßenfußball-Teams und nehmen an der kontinuierlichen Straßenfußball-Liga teil. Oder sie gründen ein Team mit ihren Freund*innen und kicken einfach mit – Mädchen wie Jungen, im Sommer wie im Winter.

In Ludwigshafen gibt es das regelmäßige Street-Football-Work-Angebot derzeit auf acht Bolzplätzen. Hier bilden sich die selbstorganisierten Straßenfußball-Mannschaften der Kinder und Jugendlichen im Alter zwischen zehn und 18 Jahren. Die älteren und erfahrenen Jugendlichen übernehmen Verantwortung für die jüngeren Spieler*innen und begleiten sie zu den Straßenfußball-Turnieren. Rund 150 Kinder und Jugendliche nehmen an den Spielen und Turnieren pro Saison teil. Eine Straßenfußball-Mannschaft besteht aus vier bis fünf Spieler*innen. Ein Straßenfußball-Spiel dauert in der Regel zwischen fünf und acht Minuten. Die Dauer des Spiels hängt oft von der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften und dem Turniermodus ab. „Vor dem Turnier ist es oft nicht klar, wie viele Mannschaften genau zum Turnier kommen“, erklärt Projektleiter und Streetworker, André Ulrich, der im Bereich Jugendförderung und Erziehungsberatung den Straßenfußball-Ansatz in Ludwigshafen initiiert hat. „buntkicktgut ist ein niedrigschwelliges Angebot und ein fester Bestandteil der Straßensozialarbeit geworden, über wir viele Jugendliche in den Straßen, in den Stadtvierteln erreichen können. Genau dort, wo die Kids ihre Freizeit täglich verbringen, begegnet buntkicktgut ihnen auf Augenhöhe - auf und neben dem Bolzplatz“, so Ulrich.

Jeder Turnier- oder Spieltag von buntkicktgut hat Eventcharakter, zu dem auch Jugendliche kommen, die nichts mit Fußball zu tun haben. So entstehen neue Bekanntschaften unter den Kindern und Jugendlichen aus unterschiedlichen Stadtteilen, die sich zu festen Freundschaften entwickeln können.

Bei buntkicktgut kann Jede*r mitmachen, ohne aktiv am Ball zu sein. So übernehmen Jugendliche wichtige Organisationsaufgaben - wie Turnierleitung, Referee oder als Reporter*in der buntkicker-Redaktion. Der buntkicker ist das Straßenfußball-Magazin von buntkicktgut, das sowohl online als auch als gedruckt erhältlich ist. Hier gestalten die Jugendlichen ihre eigenen Ideen, Berichte und Fotos.

Zweimal im Jahr können die Jugendlichen ihr Wissen bei den sogenannten „Street Football Workshops“ von buntkicktgut vertiefen. Einmal findet der Workshop in München statt, wo buntkicktgut vor über 25 Jahren ins Rollen kam. Der zweite Workshop im Jahr findet an einem anderen buntkicktgut – Standort statt. Ende Oktober 2021 hatte „buntkicktgut Ludwigshafen“ zum bundesweiten Workshop eingeladen. Rund 65 Teilnehmende aus allen buntkicktgut Standorten - wie Berlin, Hamburg, Düsseldorf, Niederbayern, München und eben Ludwigshafen - waren dabei.

Info

buntkicktgut in Zahlen:

Seit 2018 haben sich in Ludwigshafen 45 Jugendliche zu Street Football Worker*innen weitergebildet. 25 Liga-Turniertage fanden statt. Im Rahmen der interkulturellen Straßenfußball-Liga haben die Teams über 1.100 Spiele absolviert.

Kontakt

Lust zum Mitspielen?

Wer dabei sein möchte, kann sich unter Telefon 0163 65 85 201 oder per E-Mail:

andre.ulrich@ludwigshafen.de melden.